



# Stadt Bergisch Gladbach

## Der Bürgermeister

### XI. Nachtragssatzung zur Satzung über die Abwaltung und Erhebung der Abwasserabgabe der Stadt Bergisch Gladbach

Aufgrund der §§ 7 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666 / SGV NW 2023), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 23.01.2018 (GV. NRW. S. 90), und der §§ 1, 2, 3 und 9 des nordrhein-westfälischen Ausführungsgesetzes Abwasserabgabengesetz (AbwaAG) vom 16.07.2016 (GV. NRW. S.559) des § 46 Wassergesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeswassergesetz) in der Fassung vom 25.06.1995 (GV NRW S. 926), neu gefasst durch Artikel 1 des Gesetzes vom 08.07.2016 (GV NRW S. 559) und der §§ 4, 6 und 7 des Kommunalen Abgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) vom 21.10.1969 (GV NW 1969 S. 712 / SGV NW S. 610), zuletzt geändert durch Artikel 19 des Gesetzes vom 23.01.2018 (GV. NRW. S. 90) hat der Rat der Stadt Bergisch Gladbach in seiner Sitzung am 18.12.2018 die folgende XI. Nachtragssatzung zur Satzung über die Abwaltung und Erhebung der Abwasserabgabe der Stadt Bergisch Gladbach beschlossen:

#### § 1

##### Änderung des § 7 Abs. 3 Buchstabe a)

§ 7 Abs. 3 Buchstabe a) wird wie folgt neu gefasst:

„Umlage für Nutzer der üblichen Abwassereinrichtungen für Schmutzwasser je m<sup>3</sup>

0,06 Euro“

#### § 2

##### Änderung des § 7 Abs. 3 Buchstabe b)

§ 7 Abs. 3 Buchstabe b) wird wie folgt neu gefasst:

„Umlage für Nutzer der städtischen Regenwasserkanäle je m<sup>2</sup>

0,05 Euro“

#### § 3

##### Inkrafttreten

Die XI. Nachtragssatzung tritt am 01.01.2019 in Kraft.

##### Hinweis:

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GO NRW kann gemäß § 7 Abs. 6 GO NRW gegen diese Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer üblichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- die Satzung ist nicht ordnungsgemäß üblich bekannt gemacht worden,
- die Bürgermeisterin/der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

##### Bekanntmachungsanordnung:

Die vorstehende Satzung wird hiermit im vollen Wortlaut üblich bekannt gemacht.

Bergisch Gladbach, den 19.12.2018

Lutz Urbach

Bürgermeister